

**über die 3. Sitzung des Stadtrates der Stadt Aken (Elbe) vom 26.09.2024 im Schützenhaus,
Schützenplatz 2, 06385 Aken (Elbe)**

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:06 Uhr

Anwesend:

1.	Dr. Seibt, Lothar	FDP, Vorsitzender des Stadtrates
2.	Bahn, Jan-Hendrik	Bürgermeister
3.	Zake, Elisabeth	Frei & Fair für Aken
4.	Möhsner, Tobias	Frei & Fair für Aken
5.	Mehl, Siegfried	Frei & Fair für Aken
6.	Kiel, Michael	Frei & Fair für Aken
7.	Seume, Danny	Frei & Fair für Aken
8.	Hauptvogel, Dorothea	CDU
9.	Jelinek, Rainer-Thilo	CDU
10.	Nielebock, Anke	DIE LINKE.
11.	Airoldi, Marco	FDP
12.	Sauer, Sebastian	Akener Vereine Bündnis
13.	Licht, Danilo	Akener Vereine Bündnis
14.	Umbreit, Markus	Akener Vereine Bündnis

Entschuldigt:

1.	Knopf, Carsten	Frei & Fair für Aken
2.	Meyer, Katja	Frei & Fair für Aken
3.	Ziemer, Thomas	Frei & Fair für Aken
4.	Reinke, Oliver	CDU
5.	Schulz, Olaf	CDU
6.	Reinicke, Sigrid	DIE LINKE.
7.	Berger, Thomas	Akener Vereine Bündnis

Verwaltung:

Michael Zelinka	GBL II
Tom Förster	GBL III „Bauen und Wohnen“
Daniel Nauendorf	Leiter der Kämmerei
Henry Vorkauf	Stadtplaner
Philipp Niehoff	Sachbearbeiter Controlling/KLR/Organisation
Melanie Böttcher	Sachbearbeiterin Kämmerei, für TOP 8.1 per Videocall

Gäste:

John Kaube	Mitglied des Jugendbeirates
Sascha Dunger	Mitarbeiter der Firma DSK mbH

Tagesordnung:

A Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – öffentlicher Teil
3. Entscheidung über Einwendung zu der Niederschrift der 1. Sitzung vom 04.07.2024 sowie Entscheidung über die Niederschriften - öffentlicher Teil
4. Bericht des Vorsitzenden des Stadtrates und Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
5. Bericht der Vorsitzenden der Ausschüsse
6. Bericht des Bürgermeisters als Vorsitzender von Ausschüssen und über wichtige Angelegenheiten der Stadt sowie Eilentscheidungen
7. Einwohnerfragestunde
8. Behandlung der Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung
 - 8.1 Jahresabschluss 2018 der Stadt Aken (Elbe)
 - 8.2 Stadtentwicklungsplanung der Stadt Aken (Elbe) Fortschreibung des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) der Stadt Aken (Elbe) – ISEK Aken 2030+ hier: Beteiligungs-/Veröffentlichungsbeschluss zum Entwurf
 - 8.3 Neufassung der Benutzungs- und Gebührensatzung der Stadt Aken (Elbe) für die Überlassung von kommunalen Einrichtungen, Grundstücken und beweglichen Vermögensgegenständen
 - 8.4 Antrag auf überplanmäßige Mittel in Höhe von 161.400 € für Gewerbesteuerumlage
 - 8.5 Antrag auf überplanmäßige Mittel in Höhe von 125.477 € für Kreisumlage
 - 8.6 Beschlüsse über personelle Änderungen für die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Aken (Elbe)
 - 8.7 Berufung der Stellvertreterin des Stadtwahlleiters

- 8.8 Bauleitplanung der Stadt Aken (Elbe)
 3. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Aken (Elbe) für den Bereich des Bebauungsplans Nr. 13/2023 „Gewerbegebiet Aken-Ost, Teilbereich ILAKO, südlich der Dessauer Landstraße (L63)“ im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB
Hier: Beteiligungs-/Veröffentlichungsbeschluss gemäß §§ 3 und 4 Abs. 2 BauGB
- 8.9 Bauleitplanung der Stadt Aken (Elbe)
 4. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Aken (Elbe) für den Bereich „Östlicher Ratswerder / Am Russendamm“
Hier: Beteiligungs-/Veröffentlichungsbeschluss gemäß §§ 3 und 4 Abs. 2 BauGB
- 8.10 Beauftragung des HVB mit der Prüfung möglicher Baumstandorte und -arten im Bereich der Straßen „Zum Burglehn“ und „Werner-Nolopp-Straße“ als Alternativstandort der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen der Hochwassermaßnahme EM 51 – Erneuerung Flurstraße

9. Anfragen und Anregungen

B Nichtöffentliche Sitzung

10. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil
11. Entscheidung über Einwendung zu der Niederschrift der 1. Sitzung vom 04.07.2024 sowie Entscheidung über die Niederschriften – nichtöffentlicher Teil
12. Behandlung der Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung
 - 12.1 Kauf Multicar mit Heißdampfanlage
 - 12.2 Spenden und Sponsoringbericht 2023
13. Anfragen und Anregungen nichtöffentlicher Art
14. Schließung der Sitzung

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Stadtrates, **Herr Dr. Lothar Seibt**, begrüßt alle Anwesenden zur 3. Sitzung des Stadtrates und weist sie auf die tontechnische Aufzeichnung der Stadtratssitzung zum Zwecke der Erstellung der Niederschrift hin. Nach erfolgter Feststellung der Niederschrift wird diese gelöscht.

Da die Ladung den Stadträten fristgerecht zugegangen ist und keiner die Ordnungsmäßigkeit rügt, werden die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei Anwesenheit von 11 Stadträten plus Bürgermeister festgestellt.

TOP 2

Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – öffentlicher Teil

Änderungen, Ergänzungen oder Einwände zur Tagesordnung – öffentlicher Teil – werden nicht vorgebracht. Die Tagesordnung wird **e i n s t i m m i g** bestätigt.

TOP3

Entscheidung über Einwendung zu der Niederschrift der 1. Sitzung vom 04.07.2024 sowie Entscheidung über die Niederschriften - öffentlicher Teil

Einwände zu der Niederschrift der 1. Sitzung vom 04.07.2024 werden nicht vorgebracht.

Die Niederschrift der 1. Sitzung vom 04.07.2024 - öffentlicher Teil - wird **e i n s t i m m i g** bestätigt.

Herr Siegfried Mehl nimmt ab 19:02 Uhr an der Sitzung des Stadtrates teil. Der Stadtrat ist mit 12 Stadträten plus Bürgermeister beschlussfähig.

TOP 4

Bericht des Vorsitzenden des Stadtrates und Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen

Der Vorsitzende verliest die Beschlüsse aus der 2. Sitzung des Stadtrates vom 08.08.2024, die im nichtöffentlichen Teil gefasst wurden.

Im Anschluss berichtet **der Vorsitzende** über die Veranstaltungen und Ereignisse seit der letzten Stadratssitzung:

- 30 Jahre AWO Seniorenzentrum - Haus Am Bürger See waren Anlass zur Feier.
- Das 28. Akener Stadtfest wurde gefeiert.
- Im Rahmen der Bachfesttage fand das Musical "Offering: Ensemble Continuum" in der eindrucksvoll gestalteten Marienkirche statt.

In den ostdeutschen Bundesländern Sachsen, Thüringen und Brandenburg wurde gewählt.

Am 09.09.2024 fand im Ratssaal ein Workshop zu rechtsextremen Codes und Symbolen sowie zu möglichen Interventionsmaßnahmen statt. Leider hat sich Aken inzwischen zu einem Brennpunkt rechtsextremer Schmierereien entwickelt. Der dreistündige, äußerst informative Workshop war gut besucht; jedoch waren lediglich drei Stadtratsmitglieder anwesend.

Im Rahmen der Feierlichkeiten zum 150-jährigen Jubiläum organisierte die Feuerwehr Aken (Elbe) eine gelungene Veranstaltung unter dem Motto „Feuerwehrmusik“. Als besonderen Ehrengast begrüßten der Bürgermeister und der Stadtwehrleiter die Ministerin für Inneres und Sport, Frau Dr. Tamara Zieschang, was eine besondere Anerkennung für die Feuerwehr auch auf überregionaler Ebene darstellt. Der Vorsitzende sprach allen Mitwirkenden und engagierten Helfern seinen Dank aus. Den feierlichen Abschluss bildet am 19.10.2024 der traditionelle Zapfenstreich als Höhepunkt der Jubiläumsfeierlichkeiten.

Am 09.09.2024 erreichte den **Vorsitzenden** die Rücktrittserklärung des Ortsbürgermeisters Susigke, Herr Tim Kühn. Am gleichen Tag erklärte auch Herr Reiner Kühn seinen Rücktritt als Mitglied des Ortschaftsrates. Beide legen ihr Amt zum 30.09.2024 nieder.

TOP 5

Bericht der Vorsitzenden der Ausschüsse

Der Vorsitzende übergibt die Sitzungsleitung an die stellvertretende Vorsitzende Anke Nielebock.

Herr Dr. Lothar Seibt als Vorsitzender des Haushalts- und Finanzausschusses gibt die Beschlüsse aus der Sitzung vom 11.09.2024 bekannt.

Die stellvertretende Vorsitzende übergibt die Sitzungsleitung wieder an den Vorsitzenden des Stadtrates.

Weitere Ausschussvorsitzende halten keinen Bericht.

Herr Michael Kiel nimmt ab 19:10 Uhr an der Sitzung des Stadtrates teil. Der Stadtrat ist mit 13 Stadträten plus Bürgermeister beschlussfähig.

TOP 6

Bericht des Bürgermeisters als Vorsitzender von Ausschüssen und über wichtige Angelegenheiten der Stadt sowie Eilentscheidungen

Im Rahmen der Siegerehrungen zu den Stadtmeisterschaften im Kegeln und Tischtennis beim diesjährigen Stadtfest wurden der 2. und 3. Platz nicht ausgezeichnet, was bei den Kindern für Enttäuschung sorgte. Die Stadtverwaltung holt diese Ehrungen daher im heutigen Stadtrat nach, der als würdiger Rahmen dafür dient. **Der Bürgermeister** überreicht die Pokale und wünscht den Sportlern weiterhin viel Freude und Erfolg.

Zum Stand der Ausbaumaßnahme L63 informiert **der Bürgermeister** über den aktuellen Zeitplan: Die Landesstraßenbaubehörde (LSBB) übermittelte am 09.09.2024 eine neue Planung. Die Entwurfsplanung soll bis April 2026 abgeschlossen sein, und das Genehmigungsverfahren bis etwa 2030. Danach folgen Ausführungsplanung und Vergabe, die rund 2-3 Jahre dauern, sodass der Baubeginn frühestens 2033/2034 erwartet wird. Ursprünglich war das Bauprojekt bereits für 2018 vorgesehen. Der Bürgermeister betont, dass die stark veraltete Straßenbeleuchtung nicht noch zehn Jahre in ihrem aktuellen Zustand betrieben werden kann und dringend saniert werden muss. Im Oktober ist ein Termin mit dem LSBB geplant, um die Standorte der Leuchtpunkte festzulegen und mit der Planung für die Sanierung zu beginnen. Das Thema wird in die Haushaltsberatungen einfließen, wobei die Stadtverwaltung mit einem Finanzbedarf von mindestens 400.000 Euro rechnet.

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass der Haushalt für 2025 auf den Weg gebracht ist. Trotz zahlreicher Herausforderungen, Reformen und Klimaschutzvorgaben bleibt er leistungsstark und wird mit einer schwarzen Null abschließen. Der Haushalt wird allen Stadträten spätestens bis Montag, den 30.09.2024, zugestellt.

Im Anschluss berichtet **der Bürgermeister** über die Entwicklung einer besorgniserregenden rechtsextremen Szene in Aken. Im ersten Halbjahr wurden mehr als 30 verfassungsfeindliche Symbole registriert und zur Anzeige gebracht – eine steigende Tendenz. Besonders alarmierend ist die Jugendansprache der rechtsextremen Gruppe „Der 3. Weg“, die sich an 12- bis 14-Jährige richtet. Die Stadt hat daher die mobile Beratungsgruppe „Gegen Rechts“ eingeschaltet und arbeitet eng mit dem Landkreis und der Sekundarschule zusammen. Bei einem Treffen mit dem Landrat wurde über die Schaffung einer Streetworker-Stelle gesprochen, jedoch wurde die Förderung seitens des Landkreises Anhalt-Bitterfeld abgelehnt. Um dennoch aktiv zu bleiben, hat sich die Stadt gemeinsam mit dem Landkreis für das Programm „Partnerschaft Demokratie“ zur Schaffung einer Netzwerkstelle in Aken beworben.

Der Bürgermeister bedankt sich bei den Kameraden, die am 22.09.2024 die Befüllung des Feuerlöschteichs in Kleinzerbst übernommen haben. Die offizielle Freigabe wird nach den anstehenden Tests erteilt. Sobald die Genehmigung durch den Landkreis vorliegt, wird der Eröffnungstermin bekanntgegeben.

Bei dem kürzlich aufgetretenen kleinen Hochwasser bedankt sich **der Bürgermeister** bei den Einsatzkräften für ihr Engagement sowie bei der Stadtwehrleitung und dem Stadtwasserwehrwart für die Organisation und Kommunikation.

Der Bürgermeister informiert, dass ein Antrag für das Fördermittelprogramm „Klima III“ fristgerecht bis zum 18.10.2024 eingereicht wird. Den Anstoß hierfür gab Katja Meyer von der FFA. Das Vorhaben umfasst die Überarbeitung des Generalentwässerungsplans sowie ein Maßnahmenkonzept zur Minderung der Auswirkungen von Starkregenereignissen.

Die Verwaltung hat zwei Schulungen für die Stadträte organisiert:

29.10.2024, 17:00 Uhr Kommunaler Haushalt für Mandatsträger

20.11.2024, 17:00 Uhr Kommunalrecht.

Beide Veranstaltungen werden als Hybridveranstaltungen angeboten.

Abschließend informiert **der Bürgermeister**, dass im Stadtgebiet zwei Baumfällungen durchgeführt wurden. Diese Maßnahmen dienten der Gefahrenabwehr auf dem Nikolaiplatz sowie an der Jugendbegegnungsstätte. Ersatzpflanzungen sind bereits vorgesehen.

TOP 7

Einwohnerfragestunde

Die Einwohner haben keine Fragen.

TOP 8

Behandlung der Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung

Der Bürgermeister erklärt gemäß § 33 Abs. 1 KVG sein Mitwirkungsverbot und nimmt im Zuschauerraum Platz. Der Stadtrat ist mit 13 Stadträten beschlussfähig.

TOP 8.1

Jahresabschluss 2018 der Stadt Aken (Elbe)

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

Da keine Wortmeldungen erfolgen, verliest **der Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Beschluss-Nr. 19-03./24:

Abstimmungsergebnis:

Der Stadtrat der Stadt Aken (Elbe) beschließt mit **12 JA-Stimmen, 1 NEIN-Stimme und 0 Stimmenthaltungen:**

1. Feststellung:

Der Stadtrat bestätigt den Jahresabschluss 2018 in der vorliegenden und ge- prüften Form.

2. Entlastung:

Der Stadtrat erteilt dem für das Haushaltsjahr 2018 ausführenden Bürgermeister Herrn Jan-Hendrik Bahn die Entlastung für das Haushaltsjahr 2018.

3. Ergebnisverwendung:

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 105.548,15 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Bürgermeister nimmt wieder an der Sitzung teil. Der Stadtrat ist mit 13 Stadträten plus Bürgermeister beschlussfähig.

TOP 8.2

Stadtentwicklungsplanung der Stadt Aken (Elbe) Fortschreibung des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) der Stadt Aken (Elbe) – ISEK Aken 2030+ hier: Beteiligungs-/Veröffentlichungsbeschluss zum Entwurf

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt und übergibt zur Vorstellung des Entwurfes das Wort an Herrn Sascha Dunger, Firma DSK.

Herr Sascha Dunger stellt anhand einer Präsentation den Entwurf vor.

Da keine Wortmeldungen erfolgen, verliest **der Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Beschluss-Nr. 20-03./24:
Abstimmungsergebnis:

Der Stadtrat beschließt **e i n s t i m m i g**,

- den Entwurf zur Fortschreibung des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) der Stadt Aken (Elbe) 2030+ in der Fassung vom August 2024 (*siehe beigefügte Beschlussanlagen*) - als gesamtstädtisches Strategiepapier und als für die gesamte Stadtentwicklung ausgerichtete Rahmenplanung zu billigen;
- die Beteiligung und Veröffentlichung im Internet (*mind. einen Monat*) zu beschließen. Zusätzlich zur Veröffentlichung des Entwurfs im Internet soll eine öffentliche Auslegung der Unterlagen in der Stadtverwaltung (Rathaus) erfolgen.

Die Stadtverwaltung wird beauftragt den Beschluss ortsüblich bekannt zu machen und die Öffentlichkeit, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbarkommunen zur Beteiligung aufzufordern (durch Veröffentlichung im Internet und ergänzend durch öffentliche Auslegung des Entwurfs).

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Dunger für seine Präsentation und wünscht ihm eine gute Heimfahrt.

TOP 8.3

Neufassung der Benutzungs- und Gebührensatzung der Stadt Aken (Elbe) für die Überlassung von kommunalen Einrichtungen, Grundstücken und beweglichen Vermögenswerten

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

Da keine Wortmeldungen erfolgen, verliest **der Vorsitzende** den Beschlussvorschlag mit den Änderungen zur Abstimmung.

Beschluss-Nr. 21-03./24:
Abstimmungsergebnis:

Der Stadtrat der Stadt Aken (Elbe) beschließt unter Berücksichtigung der Änderungsanträge im Haushalts- und Finanzausschuss sowie Hauptausschuss **e i n s t i m m i g** die Neufassung der Benutzungs- und Gebührensatzung der Stadt Aken (Elbe) für die Überlassung von kommunalen Einrichtungen, Grundstücken und beweglichen Vermögensgegenständen.

TOP 8.4

Antrag auf überplanmäßige Mittel in Höhe von 161.400 € für Gewerbesteuerumlage

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

Da keine Wortmeldungen erfolgen, verliest **der Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Beschluss-Nr. 22-03./24:

Abstimmungsergebnis:

Der Stadtrat beschließt **e i n s t i m m i g** die überplanmäßige Ausgabe i.H.v. 161.400 € auf dem Konto 61100.534100/734100 (Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlage. Gewerbesteuerumlage).

Deckungsquellen sind: Mehreinnahmen auf dem Produktkonto: 61100.401300/601300 (Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlage. Gewerbesteuer).

TOP 8.5

Antrag auf überplanmäßige Mittel in Höhe von 125.477 € für Kreisumlage

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

Da keine Wortmeldungen erfolgen, verliest **der Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Beschluss-Nr. 23-03./24:

Abstimmungsergebnis:

Der Stadtrat beschließt **e i n s t i m m i g** die überplanmäßige Ausgabe i.H.v. 125.477 € auf dem Konto 61100.537200/737200 (Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlage. Allgemeine Umlagen an Gemeinden und Gemeindverbände).

Deckungsquellen sind: Mehreinnahmen auf dem Produktkonto: 61100.411100/611100 (Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlage. Schlüsselzuweisungen vom Land).

TOP 8.6

Beschlüsse über personelle Änderungen für die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Aken (Elbe)

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt. Die Sitzverteilung für das 8. Mitglied wird durch ein Losverfahren zwischen der CDU-Fraktion und dem Akener Vereine Bündnis entschieden. Das Losverfahren ergibt, dass der 8. Sitz der CDU-Fraktion zugewiesen wird. Daher werden Herr Rainer-Thilo Jelinek als Mitglied und Frau Dorothea Hauptvogel als stellvertretendes Mitglied benannt.

Im Anschluss verliest **der Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Beschluss-Nr. 24-03./24:
Abstimmungsergebnis:

Auf der Grundlage des § 4 Abs. 2, 3 und 4 der Satzung des Abwasserzweckverbandes Aken (Elbe) fasst der Stadtrat für die Besetzung der Verbandsversammlung des AZV Aken (Elbe) durch die Stadt Aken (Elbe) **einstimmig** folgende Beschlüsse:

1. Es werden als Mitglieder Herr Tobias Möhsner, Herr Hansjochen Müller, Frau Yvette Semmler, Herr Siegfried Mehl, Herr Oliver Reinke, Herr Olaf Schulz, Frau Anke Nielebock und Herr Hilmar Ganzert sowie als Stellvertreter Frau Elisabeth Zake, Herr Danny Seume, Herr Thomas Ziemer, Herr Carsten Knopf, Frau Dorothea Hauptvogel, Herr Patrick Schwalenberg, Frau Sigrid Reinicke und Herr Dr. Lothar Seibt abgewählt.
2. Es werden als

Mitglieder

Herr Hansjochen Müller
Herr Siegfried Mehl
Frau Katja Meyer
Herr Oliver Reinke
Frau Sigrid Reinicke
Herr John Kaube
Herr Patrick Welsch
Herr Rainer-Thilo Jelinek

für die FFA
FFA
FFA
CDU
DIE LINKE.
für die FDP
für das AVB
CDU

Stellvertreter

Frau Nicole Ohk
Herr Martin Kaufmann
Herr Tobias Möhsner
Herr Olaf Schulz
Frau Anke Nielebock
Herr Dr. Lothar Seibt
Herr Sebastian Sauer
Frau Dorothea Hauptvogel

für die FFA
für die FFA
FFA
CDU
DIE LINKE.
FDP
AVB
CDU

bestimmt.

TOP 8.7
Berufung der Stellvertreterin des Stadtwahlleiters

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

Da keine Wortmeldungen erfolgen, verliest **der Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Beschluss-Nr. 25-03./24:
Abstimmungsergebnis:

Der Stadtrat beschließt **einstimmig**,

die bisherige stellvertretende Stadtwahlleiterin, Frau Kim Wendler, wird abberufen.

Der Stadtrat beruft Frau Leonie Hädicke zur stellvertretenden Stadtwahlleiterin für die laufende Wahlperiode 2024 - 2029.

TOP 8.8

Bauleitplanung der Stadt Aken (Elbe)

3. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Aken (Elbe) für den Bereich des Bebauungsplans Nr. 13/2023 „Gewerbegebiet Aken-Ost, Teilbereich ILAKO, südlich der Dessauer Landstraße (L63)“ im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB

Hier: Beteiligungs-/Veröffentlichungsbeschluss gemäß §§ 3 und 4 Abs. 2 BauGB

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

Da keine Wortmeldungen erfolgen, verliest **der Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Beschluss-Nr. 26-03./24:

Abstimmungsergebnis:

Der Stadtrat der Stadt Aken (Elbe) billigt und beschließt **einstimmig**:

- den Entwurf zur 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Aken (Elbe) für den Bereich des Bebauungsplans Nr. 13/2023 „Gewerbegebiet Aken-Ost | Teilbereich ILAKO | südlich der Dessauer Landstraße (L 63)“ in der Fassung vom Juli 2024 – bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung (*siehe Beschlussanlagen*);
- die förmliche Beteiligung und Veröffentlichung im Internet (*mind. für die Dauer von 30 Tagen*) gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB. Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet soll eine öffentliche Auslegung der Unterlagen in der Stadtverwaltung (Rathaus) gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB erfolgen.

Die Flächennutzungsplanänderung erfolgt im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB. Im vereinfachten Verfahren kann gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB abgesehen werden.

Gemäß § 13 Abs. 3 BauGB wird von einer Umweltprüfung, dem Umweltbericht, von der Angabe, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung abgesehen; § 4c (Überwachung) ist nicht anzuwenden.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Einleitungsbeschluss (v. 05.10.2023) sowie den Beteiligungs- und Veröffentlichungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB) und das förmliche Beteiligungsverfahren durchzuführen.

TOP 8.9

Bauleitplanung der Stadt Aken (Elbe)

4. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Aken (Elbe) für den Bereich „Östlicher Ratswerder / Am Russendamm“

Hier: Beteiligungs-/Veröffentlichungsbeschluss gemäß §§ 3 und 4 Abs. 2 BauGB

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

Da keine Wortmeldungen erfolgen, verliest **der Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Beschluss-Nr. 27-03./24:
Abstimmungsergebnis:

Der Stadtrat der Stadt Aken (Elbe) billigt und beschließt **einstimmig**:

- gemäß § 1 Abs. 7 BauGB und § 1a Abs. 2 Satz 3 BauGB die Abwägung (*entsprechend beigefügter Abwägungstabelle*) der im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung, der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Abstimmung mit den Nachbargemeinden vorgebrachten Stellungnahmen;
- den Entwurf zur 4. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Aken (Elbe) für den Bereich „Östlicher Ratswerder / Am Russendamm“ in der Fassung vom Juli 2024 – bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung mit Umweltbericht (*siehe Beschlussanlagen*);
- die förmliche Beteiligung und Veröffentlichung im Internet (*mind. für die Dauer von 30 Tagen*) gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB. Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet soll eine öffentliche Auslegung der Unterlagen in der Stadtverwaltung (Rathaus) gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB erfolgen.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Einleitungsbeschluss (v. 13.06.2024) sowie den Beteiligungs- und Veröffentlichungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB) und das förmliche Beteiligungsverfahren durchzuführen.

TOP 8.10

Beauftragung des HVB mit der Prüfung möglicher Baumstandorte und -arten im Bereich der Straßen „Zum Burglehn“ und „Werner-Nolopp-Straße“ als Alternativstandort der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen der Hochwassermaßnahme EM 51 – Erneuerung Flurstraße

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

Frau Dorothea Hauptvogel erkundigt sich, welche Schritte die Verwaltung plant, um die Anwohner zu informieren.

Der Bürgermeister informiert, dass am Montag, dem 14.10.2024, ein weiteres Sachstandsgespräch mit der Bürgerinitiative zu den Bäumen und deren Standorten stattfindet. Anwesend sind der Planer und Oliver Reinke, Vorsitzender des zuständigen Ausschusses. Stadträte sind ebenfalls eingeladen und sollen der Verwaltung ihre Teilnahme mitteilen. Nach der Beschlussfassung der Ausführungsplanung durch den Stadtrat ist im Dezember eine Einwohnergemeindeversammlung vorgesehen, deren Termin in Abstimmung mit der Bürgerinitiative festgelegt wird.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, verliest **der Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Beschluss-Nr. 28-03./24:

Abstimmungsergebnis:

Der Stadtrat beauftragt **e i n s t i m m i g** den HVB (Hauptverwaltungsbeamten) mit der Prüfung von möglichen Baumstandorten und -arten im Bereich der Straßen „Zum Burglehn“ und „Werner-Nolopp-Straße“ als Alternativstandorte zur Umsetzung der erforderlichen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen der Hochwassermaßnahme EM 51 - Erneuerung Flurstraße.

TOP 9

Anfragen und Anregungen

Frau Elisabeth Zake nimmt Bezug auf Seite 37 des ISEK und fragt nach, ob die Terrassenüberdachung des Ausflugslokals "Naumann's Schuppen" aus Fördermitteln über die Stadt finanziert wurde.

Der Bürgermeister verneint dies. Als Mitglied im Leader Management Anhalt können Vereine, Kirchen und Unternehmen selbstständig Fördermittel beantragen. Der Inhaber von „Naumann's Schuppen“ hat dies genutzt und EU-Fördermittel erhalten, ohne dass die Stadt in das Bewilligungsverfahren eingebunden war.

Frau Elisabeth Zake fragt nach dem aktuellen Stand der Maßnahmen zur Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners auf dem Spielplatz in Susigke, der derzeit noch gesperrt ist.

Die Verwaltung wird diese Anfrage schriftlich beantworten.

Anschließend überreicht **Frau Elisabeth Zake** dem Bürgermeister einen Antrag der Fraktion „Frei und Fair für Aken“. Darin fordert die Fraktion, die Hauptsatzung und die Geschäftsordnung so anzupassen, dass auf Anfrage einer Fraktion alle städtischen Institutionen vierteljährlich im Stadtrat bzw. in den Ausschüssen befragt werden können.

Der Vorsitzende erläutert § 8 der Geschäftsordnung, der besagt, dass Anfragen schriftlich vorliegen müssen. Erfolgt dies nicht bis Sitzungsende, sind sie innerhalb von drei Tagen nachzureichen oder zu Protokoll zu geben. Andernfalls gelten sie als nicht gestellt. Anfragen an den Bürgermeister sollten spätestens drei Tage vor der Sitzung eingereicht werden, können jedoch auch noch während der Sitzung zugelassen werden. Der Vorsitzende versichert, alle Anfragen zuzulassen, empfiehlt jedoch eine frühzeitige Einreichung, um fundierte Antworten der Verwaltung zu ermöglichen.

Stellungnahme der Verwaltung zur schriftlichen Anfrage des Akener Vereine Bündnis zu den neu geschaffenen Bushaltestellen im Stadtgebiet

Herr Tom Förster berichtet, dass mit dem Winterfahrplan 2023 auf der Linie 471 insgesamt 16 neue Haltestellen eingerichtet wurden, von denen die meisten jedoch keine Überdachungen oder Unterstellmöglichkeiten bieten. Einige dieser Haltestellen liegen an der L63 und sollten im Rahmen des Straßenausbau entstehen, was nun vorerst entfällt. Für die beiden Haltestellen am Lidl wird ein Planer beauftragt, um noch in diesem Jahr eine Kostenschätzung zu erstellen. Anschließend folgen die Haltestellen an der Köthener Chaussee. Barrierefreie Haltestellen sind derzeit nicht vorhanden.

Der Bürgermeister ergänzt, dass im Haushalt 2025 erneut Mittel für den Ausbau der Bushaltestellen eingeplant sind und eine Mittelübertragung aus 2024 vorgesehen ist.

Stellungnahme der Verwaltung zur schriftlichen Anfrage der Fraktion „Frei & Fair für Aken“ zum wiederkehrenden Tagesordnungspunkt „Bericht des Jugendbeirates“ im Ausschuss für Tourismus, Soziales, Schule, Kultur und Sport

Die Fraktion schlägt vor, den Tagesordnungspunkt „Bericht des Jugendbeirates“ in einen Berichtsteil und eine Bekanntgabe von Beschlüssen zu unterteilen. Der Ausschussvorsitzende Marco Airoldi stimmt dem zu, sodass der Tagesordnungspunkt künftig „Bericht des Jugendbeirates sowie Bekanntgabe von Beschlüssen“ heißt.

Stellungnahme der Verwaltung zur schriftlichen Anfrage der Fraktion „Frei & Fair für Aken“ zur Klärung, ob es zulässig ist, dass Herr Philipp Niehoff sowohl Mitarbeiter der Stadt als auch Vorsitzender des Jugendbeirats ist

Zu der Anfrage trifft **der Bürgermeister** folgende Aussagen: Der Bürgermeister sieht hier keinen Hinderungsgrund, da der Jugendbeirat als Institution vergleichbar mit einem Ortschaftsrat zu betrachten ist. Die Tätigkeit als Jugendbeirat und gleichzeitig als hauptamtlicher Beschäftigter der Verwaltung der Stadt Aken (Elbe) führt mit Blick auf die Bedeutung des Jugendbeirates in Bezug auf die Aufgabenerledigung, die Verantwortungsstellung und insbesondere die Entscheidungskompetenz im Gefüge einer Gemeinde nicht zu einem Hinderungsgrund nach § 41 KVG LSA. Der Jugendbeirat hat nach § 80 KVG LSA sowie nach Jugendbeiratssatzung die gesellschaftliche Gruppe der Jugendlichen und ihr spezifisches Interesse zu vertreten. Der Jugendbeirat ist dabei aber nur ein beratendes Gremium für den Stadtrat. Für seine Aufgaben nach KVG und Jugendbeiratssatzung reichen die Vorschriften über das Mitwirkungsverbot völlig aus, um etwaige Konflikte zu lösen.

Nach Herstellung der Nichtöffentlichkeit werden die weiteren Tagesordnungspunkte wie folgt behandelt.

Herr Danny Seume und Herr Tobias Möhsner verlassen die Sitzung. Der Stadtrat ist mit 11 Stadträten plus Bürgermeister beschlussfähig.

TOP10

Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil

Änderungen, Ergänzungen oder Einwände zur Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil – werden nicht vorgebracht. Die Tagesordnung wird **einstimmig** bestätigt.

TOP 11

Entscheidung über Einwendung zu der Niederschrift der 1. Sitzung vom 04.07.2024 sowie Entscheidung über die Niederschriften – nichtöffentlicher Teil

Einwände zu der Niederschrift der 1. Sitzung vom 04.07.2024 werden nicht vorgebracht.

Die Niederschrift der 1. Sitzung vom 04.07.2024 - nichtöffentlicher Teil - wird **einstimmig** bestätigt.

TOP 12

Behandlung der Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung

TOP 12.1

Kauf Multicar mit Heißdampfanlage

Beschluss-Nr. 29-03./24:

Abstimmungsergebnis:

Der Stadtrat beschließt **einstimmig**, das Multicar mit Heißdampfanlage zu erwerben.

TOP 12.2

Spenden und Sponsoringbericht 2023

Die Mitglieder des Stadtrates nehmen die Informationsvorlage zur Kenntnis.

TOP 13

Anfragen und Anregungen nichtöffentlicher Art

TOP 12

Schließung der Sitzung

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, schließt der Vorsitzende des Stadtrates, Herr Dr. Lothar Seibt, um 21:09 Uhr die 3. Sitzung des Stadtrates.



Dr. Lothar Seibt
Vorsitzender
des Stadtrates der Stadt Aken (Elbe)

Für den öffentlichen Teil


Heike Wulff
Protokollantin

Für den nichtöffentlichen Teil


Petra Bischoff
Protokollantin

Über Einwände zur Niederschrift wird in der nächsten Sitzung des Stadtrates entschieden.